

PRAXISNAH UND INTERNATIONAL

Ihre Praxiserfahrung erhalten Sie durch eine Ausbildung zur Mechatronikerin/zum Mechatroniker, ein integriertes Praxissemester im Studium, praktische Projektarbeiten und eine praxisnahe Abschlussarbeit in der Hochschule oder in ihrem Industrieunternehmen im In- und Ausland. Teile des Studiums (z. B. Praxissemester, Lehrveranstaltungen) können nach Absprache auch im Ausland absolviert werden. Dazu existieren internationale Hochschulpartnerschaften in vielen Ländern der Erde, z. B. Mexiko, USA, China, Singapur, England, Frankreich.

GÖPPINGEN – EIN IDEALER ORT ZUM STUDIEREN

Nur 25 km vom Hauptstandort Esslingen entfernt liegt die 57.000-Einwohner-Stadt Göppingen. Diese ist eine Erlebnisstadt im Grünen mit einem vielfältigen kulturellen und sportlichen Angebot. Sie liegt in einer der schönsten Landschaften Baden-Württembergs, am Fuße des 684 Meter hohen historischen Kaiserbergs Hohenstaufen. Als Industriestandort ist Göppingen äußerst attraktiv, weshalb viele international agierende Firmen hier mit ihrem Hauptsitz vertreten sind. Auch wer die Nähe zur Großstadt sucht, ist hier genau richtig. In nicht einmal 30 Minuten ist man in Stuttgart. Esslingen ist in 20 Minuten zu erreichen.

WIE UND WO BEWERBE ICH MICH?

Studienberatung

Hochschule Esslingen
Fakultät Mechatronik und Elektrotechnik
Robert-Bosch-Str. 1
73037 Göppingen
Tel.: +49 (0)7161.679 -11 75
Fax: +49 (0)7161.679 -2177
mechatronikinfo@hs-esslingen.de

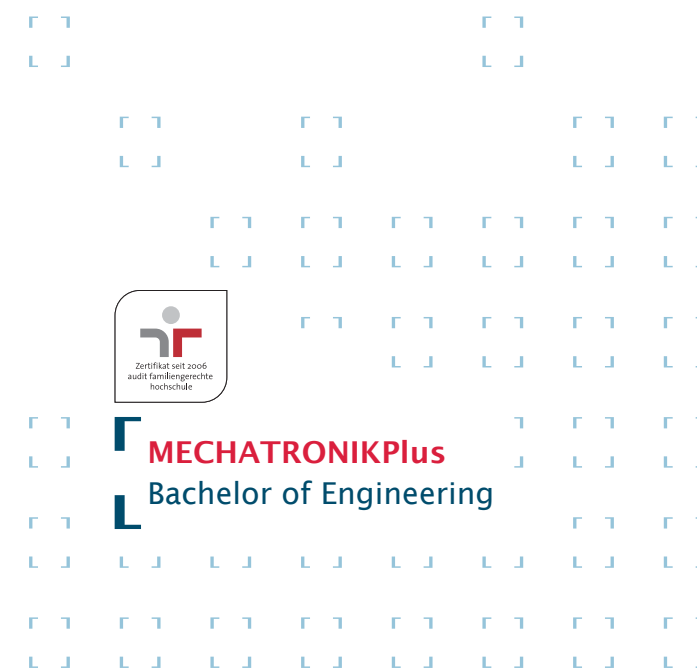
Weitere Informationen über MechatronikPlus:

IHK-Stuttgart, Bezirkskammer Göppingen
Hanspeter Erne
Franklinstraße 4
73033 Göppingen
Tel.: +49 (0)7161.67 15 -22
hanspeter.erne.gp@stuttgart.ihk.de

Anmeldeverfahren

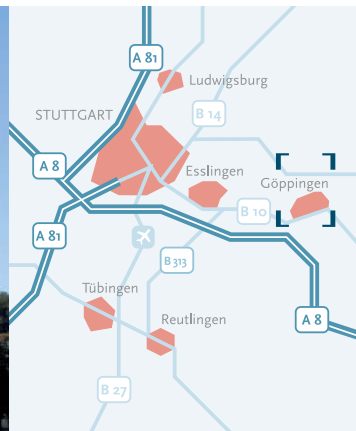
- » Bewerbung um einen Ausbildungsplatz in MechatronikPlus bei einem Ausbildungsbetrieb. Infos über IHK Göppingen und Firmenliste unter <http://www.hs-esslingen.de/mpk>
- » Unterzeichnen eines Ausbildungsvertrags zum Mechatroniker mit der Option eines Anschlussvertrags
- » Start der Berufsausbildung zum 01. September
- » Einschreiben an der Hochschule Esslingen zum folgenden Sommersemester - Bewerbungsende: 15. Januar

www.hs-esslingen.de



MECHATRONIKPlus
Bachelor of Engineering

Design: www.jungkommunikation.de, Februar 2010



Mechatronik und Elektrotechnik

ME

MECHATRONIKPlus

Die perfekte kooperative Ausbildung

Ausbildungsbetrieb, Berufsschule und die Hochschule Esslingen arbeiten bei diesem Studienmodell Hand in Hand. Dadurch ist es möglich, dass Sie bereits nach 2,5 Jahren den ersten Studienabschnitt und den Facharbeiterbrief vor der IHK als Mechatroniker/-in ablegen und nach weiteren 2,5 Jahren den Hochschulabschluss „Bachelor of Engineering“ erwerben.

Im zweiten Studienabschnitt wählen Sie einen der Studiengänge Automatisierungstechnik (ATB), Elektrotechnik (ETB) oder Feinwerk- und Mikrotechnik (FMB), absolvieren Praxissemester, Bachelorarbeit und die vorlesungsfreie Zeit in Ihrem Ausbildungsbetrieb und sind während der gesamten Ausbildungszeit finanziell abgesichert.



INTERESSANT UND VIELSEITIG EINSATZGEBIETE NACH IHREM ABSCHLUSS

Ihre zukünftigen Arbeitgeber sind weltweit agierende Industrieunternehmen im Bereich der Mechatronik, im Maschinenbau, Sicherheitstechnik, Antriebstechnik oder Energietechnik sowie Behörden und Forschungsinstitute.

Sie werden bevorzugt eingesetzt:

- > in der Produktentwicklung
- > im Qualitätsmanagement
- > im Service
- > in der Planung, Entwicklung, Inbetriebnahme, Optimierung von Produktionsanlagen und Prozessen
- > im Projektmanagement und in der Anwendungstechnik

WISSEN UND LERNEN

Für die Aufgaben von morgen

Wesentliche Merkmale des Studiums sind eine breite mechatronische Grundausbildung (Elektrotechnik, Informatik, Mechanik), eine fachspezifische Vertiefung in den gewählten Studiengängen und der Erwerb von sprachlichen, betriebswirtschaftlichen und sozialen Schlüsselqualifikationen. Die Schwerpunktbildung erfolgt je nach Neigung in einem der folgenden Gebiete:

- > Elektrische Anlagen
- > Elektrische Antriebe
- > Feinwerktechnische Geräte
- > Mikrosystemtechnik
- > Kfz-Elektronik
- > Automatisierungsanlagen

THEORIE UND PRAXIS GUT GEMIXT

Ihre Studiensemester im Überblick

7.	WAHLPFLICHTMODUL	WISSENSCHAFTLICHE ABSCHLUSSARBEIT IM BETRIEB				
6.	Mechatronisches Projekt	Modul aus ATB/ETB/FMB	Modul aus ATB/ETB/FMB	Modul aus ATB/ETB/FMB	Modul aus ATB/ETB/FMB	Modul aus ATB/ETB/FMB
5.	Präsentationstechnik/ Projektmanagement und Softskills 2	Praxissemester im Betrieb				
4.	Regelungstechnik	Mikroprozessortechnik	Qualität, Kosten, Betriebswirtschaft	Modul aus ATB/ETB/FMB	Modul aus ATB/ETB/FMB	Modul aus ATB/ETB/FMB
3.	Digitaltechnik	Softwaretechnik 1	Werkstoffe	Modul aus ATB/ETB/FMB	Modul aus ATB/ETB/FMB	Modul aus ATB/ETB/FMB
U	ABSCHLUSS FACHARBEITERBRIEF			WAHL EINES STUDIENGANGS ATB/ETB/FMB		
	Betrieb			Berufsschule		
U	Betrieb			Berufsschule		
	Mathematik 2	Physik	Elektrotechnik 2	Technische Mechanik 2	Elektronik	Informatik
2.	Mathematik 1		Elektrotechnik 1	Technische Mechanik 1	Konstruktionslehre mit CAD	Technisches Englisch Softskills 1
1.						
0.	Betrieb					Berufsschule

U: Urlaubssemester

STUDIUM UND AUSBILDUNG IN 5 JAHREN

Finanziell abgesichert in die Zukunft

Die unmittelbare Umsetzung des Gelernten und das gleichzeitige Erkennen betrieblicher Probleme ist das Erfolgsrezept des kooperativen Studienmodells MechatronikPlus.

